Vivantes
KNK - Rettungsstelle
ABZ - Rettungsstellen
KNK - RS Innere Medizin
D -12351 Berlin, Rudower Straße 48 / Tel: +49 (0)30 130 143102

Behandlungsbericht

Vivantes
Klinikum Neukölln
Rudower Straße 48
12351 Berlin
Akademisches Lehrkrankenhaus
der Charité- Universitätsmedizin Berlin
Zentrale Rettungsstelle
Dr. med. Ulrike von Arnim
Chefärztin

INKA / Rettungsstelle
+49 (0)30 130 14 2000

Sehr geehrte Frau Dipl. Med. Schuster,
wir berichten über die Patientin,
Frau **Susanne Albers**, geb. 13.02.1965,
wohnh. Kiehlufer 125, 12059 Berlin,
die am 22.10.2026 ab 12:56 Uhr in unserer Abteilung behandelt wurde.

Versicherten-Nr. H562318936
KK: DAK-Gesundheit
KNKRINN Fallnr.: 516644776

Diagnosen:

J44.99 V Chronisch-obstruktive Lungenkrankheit

Vorerkrankungen:

Fokale Epilepsie unbekannter Ätiologie mit epigastrischen, olfaktorischen und unspezifischen Auren mit erhaltenem Bewusstsein sowie fokal zu bilateral tonisch-klonischen Anfällen seit dem 11. Lebensjahr
- V. a. Temporallappenepilepsie rechts

Eisenmangelanämie

Restless legs-Syndrom
Arztbrief vom: 21.10.2024F25.0 - Schizoaffektive Störung, gegenwärtig manisch
F25.0
- Schizoaffektive Störung, gegenwärtig manisch
F25.0 - Schizoaffektive Störung, gegenwärtig manisch
Arztbrief vom: 21.10.2024
Spannungskopfschmerzen
- cMRT: kein strukturelles Korrelat
- Klinik: progrediente, holozephale Kopfschmerzen, Übelkeit, Erbrechen, Lichtempfindlichkeit sowie Geräuschempfindlichkeit

Komplikationen: keine

Risikofaktoren und Begleiterkrankungen:
Paranoide Schizophrenie
Multiple (therapierte) intrakranielle Aneurysmata mit kompliziertem Verlauf
Z. n. multimodaler Therapie:
- PICA links nach SAB - Clipping in Charité 2005
Selektiver Coilversuch 12.01.2011 hier im KFH, Coiling / Stenting PICA-Aneurysmas links in Essen 2011
- MCA RE de novo 0° im Zn nach vollst. Ausschaltung hier im KFH durch Clipping 12/2010
Epilepsie
Orthostatischer Schwindel
Z.n. Subarachnoidalblutung aus PICA- Aneurysma 2003
- Coiling 07/2003
- Stentgestütztes Re- Coiling 07/2011
Symptomatische Epilepsie mit epigastrischen Auren und sekundär generalisierten tonisch- klonischen Anfällen
Z.n. benignem paroxysmalem Lagerungsschwindel rechts

Dieses Dokument wurde am 22.10.2026 um 16:49 Uhr gespeichert und ins Archivsystem übertragen.

Schizoaffektive Störung
Z.n. Psychose 2009 mit Selbstverletung (vollständige Amputation der linken Hand und Verbrennung des Kopfes, Re-transplantation und Hauttransplantationen im UKB)
Borderline-Persönlichkeitsstörung
Kuper- und Nickelallergie
Z.n. Herpes zoster
Z.n. Gastritis
Neurodermitis
Nikotinabusus 40 PY

Aktuelle Anamnese:

Zugangsart:
Grund des Kommens laut Ersteinschätzung: Dyspnoe, niedrige Sättigung
Patient hat letzter Zeit zunehmend Atembeschwerden mit weißlichem Auswurf .bis jetzt COPD nicht diagnostiziert. Nikotinkonsum 40 PY. Bereitschaftsdienst war da und wurde Prednisolon und Cotrim verschrieben und eingenommen.
Telefonnummer des/der PatientIn: 51311487

Allergien:

Bekannte Allergien: Sonstige, Kontrastmittel, Anordnungsänderung für ausgegebene Medikamente

Wirkstoff	Handelsname	Form	morgens	mittags	abends	zur Nacht	Einheit	Hinweis	Grund
[Vitamin C - mp 100, 100 mg Tabletten] 1 - 0 - 0 Stk; Anfangsdatum: 20.06.2026 07:00									
Acetylsalicylsäure	ASS 100 mg HEXAL®, Tabletten	Tabl	1	0	0	0	Tbl	Einnahme nach den Mahlzeiten Anfangsdatum: 20.06.2026 07:00	
Eisen(II)-glycin-sulfat-Komplex	ferro sanol® duodenal 100mg Hartkapseln	Kaps	1	0	0	0	Kps		
Einnahme entweder morgens nüchtern (ca. 1 Stunde vor dem Frühstück) oder etwa 2 Stunden vor oder nach einer Mahlzeit; Anfangsdatum: 20.06.2026 07:00									
Amlodipin besilat	Amlodipin HEXAL® 10 mg Tabletten	Tabl	1	0	0	0	Tbl	Anfangsdatum: 20.06.2026 07:00	
Candesartan cilexetil	Atacand® 8 mg Tabletten	Tabl	1	0	0	0	Tbl	Anfangsdatum: 20.06.2026 07:00	
Gabapentin	Gabapentin HEXAL® 100 mg Hartkapseln	Kaps	siehe nächste Zeile				Kps		
Bedarfsmedikation : bei restless legs Symptomen ; 3 Kps je Einnahme Maximum je 24 h : 4 Kps ; Mindestabstand zwischen zwei Verabreichungen : 2 h ;									
Lacosamid	Lacosamid PUREN 100 mg Filmtabletten	Tabl	1	0	1	0	Tbl	Anfangsdatum: 19.06.2026 18:00	

Wirkstoff	Handelsname	Form	morgens	mittags	abends	zur Nacht	Einheit	Hinweis	Grund
Cenobamat~Cenobamat	Ontozry 12,5 mg Tabletten + 25 mg Filmtabletten, Starterpackung	KombiPg	0	0	100	0	mg	Anfangsdatum: 22.06.2026 19:00	
Risperidon	Risperidon HEXAL® 1 mg Filmtabletten	Tabl	siehe	Hinweistext			mg	1,25 - 0 - 1,25 mg Anfangsdatum: 19.06.2026 18:00	

Körperlicher Befund:

Patientin im Alter von 61 Jahren

Wach, ansprechbar,
Pulmo: Spastik, Giemen
Cor: normofrequent, rhythmisch, keine patholog. Geräusche.
Abdomen: weich, kein DS, keine Resistenzen, Peristaltik über allen Quadranten regelrecht vorhanden.
Extremitäten: frei beweglich, schlank,

Vitalzeichen bei Aufnahme
Blutdruck: 158/98 mmHg, Pulsschläge: 114 Schl/min, Glasgow Coma Score: 15 Pkt, Atemfrequenz: 24 /min, Pulsoxymetrisch gemessene Sauerstoffsättigung: 93 %, qSOFA-Score: 1

EKG:

EKG vom 22.10.2026 14:52 Uhr: Importierter Befund:
Sinustachykardie, überdrehter Linkstyp, R Verlust in III, V2-3
Herzfrequenz: 109 /min, RR-Intervall: 548 ms, PR-Intervall: 188 ms, QRS-Dauer: 88 ms, QT-Intervall: 332 ms, QTC-Intervall: 448 ms,

Befunde:

RÖ Thorax, p.a. + lateral stehend, durchgeführt am 22.10.2026 um 14:50 (Vorläufiger Befund)

Letzte Voruntersuchung vom 19.5.2026 zum Vergleich vorliegend.

Mittelständige Mediastinalstrukturen. Herz minimal vergrößert, HTQ 0,54. Schlankes oberes Mediastinum. Keine Stauung. Keine pneumonischen Konsolidierungen. Kein Nachweis pulmonaler Rundherde. Streifige Zeichnungsvermehrung in Projektion auf die Unterfelder bds., am ehesten Belüftungsstörung. Minimaler Randwinkelerguss rechts, links kein Erguss. Kein Pneumothorax.
Bei flach imponierendem Diaphragma sowie erhöhten interkostalen Abständen Emphysemaspekt denkbar.

Verabreichte Medikamente:

Salbutamol / Ipratropiumbromid Fertiginhalat, 1:1, inhal., erledigt am 22.10.2026 15:02

Durchgeführte Therapie:

Diagnostik; BGA venös, erledigt am 22.10.2026 13:01
Anlage; ven. Zugang legen, erledigt am 22.10.2026 13:01
Diagnostik; EKG, erledigt am 22.10.2026 13:01
Diagnostik; BE Basis, erledigt am 22.10.2026 13:01
Diagnostik; Blutkulturen, erledigt am 22.10.2026 13:01

Aktuelle Laborwerte:

Bezeichnung	Ref.-Bereich	Einheit	22.10.26 13:00	22.10.26 13:16
NOTFALL			X	
kleines Blutbild (EDTA)			X	
Leukozyten	3.90-10.50	/nl	5.61	
Erythrozyten	3.9-5.2	/pl	4.6	
Hämoglobin	12.0-15.6	g/dl	14.0	
Hämatokrit	36-46	%	41	
Hämatokrit (l/l)	0.355-0.455	l/l	0.411	
MCV	80.0-99.0	fl	90.3	
MCH	27.0-33.5	pg	30.8	
MCHC	31.5-36.0	g/dl	34.1	
RDW-CV	11.7-14.4	%	**14.6↑**	
Thrombozyten	150-370	/nl	227	
MPV	7.0-12.0	fl	10.4	
Natrium	136-145	mmol/l	137	
Kalium	3.4-4.5	mmol/l	3.6	
Glucose	82-115	mg/dl	*** 134↑**	
Harnstoff	17-48	mg/dl	20	
Kreatinin (Jaffé)	0.50-0.90	mg/dl	0.57	
geschätzte GFR(eGFR n.CKD-EPI)		ml/min/(1,73m^2)	* 100	
GOT (AST)	< 35	U/l	16	
GPT (ALT)	< 31	U/l	8	
gamma-GT	5-36	U/l	29	
CRP	< 5.0	mg/l	**26.4↑**	
Probenart				Blut, venös (BLDV)
pH				7.455
pCO2		mmHg		33.1
pO2		mmHg		52.6
HCO3act		mmol/L		22.7
HCO3std		mmol/L		23.9
BE(B)		mmol/L		-0.4
ctHb	11,5-16,0	g/dL		13.7
Hct berechnet	36-48	%		40
sO2		%		89.5
FO2Hb		%		87.4
FCOHb		%		2.3
FMetHb		%		0.1
FHHb		%		10.2
Na+	135,0-145,0	mmol/L		136.6
K+	3,50-4,60	mmol/L		3.68
Ca++	1,12-1,32	mmol/L		1.19
Ca++(7.4)		mmol/L		1.22
Cl-	95-105	mmol/L		101
Lactate	4,5-20,0	mg/dL		9.8
Glucose	70-115	mg/dL		**136↑**
Anion Gap		mmol/L		16.5

‹stol

Weiteres Vorgehen:	Handelsnam e	Form	mor-gens	mit-tags	abends	zur Nacht	Einheit	Hinweis

Bei positiver Raucheranamnese und im Rahmen der klinischen Beschwerdesymptomatik, besteht der hochgradige Verdacht auf eine chronisch obstruktive Lungenerkrankung (COPD).
Wir empfehlen diesbezüglich
- eine zeitnahe ambulante pneumologische Vorstellung sowie die Durchführung einer Lungenfunktionsuntersuchung.
- eine vollständige Nikotinkarenz
- Fortführung der bereits ambulant begonnenen Medikation mit Prednisolon (für 3 Tage) und des Cotrimoxazols anhand der gegebenen Empfehlung

- medikamentöse Therapie mit: Formoterol und Salbutamol als Bedarfstherapie

Der Patient wurde nach Hause entlassen am 22.10.2026 um 16:48 Uhr.

Die Wiedervorstellung bei Verschlimmerung oder ausbleibender Besserung bei Ihren weiterbehandelnden Ärzten, beim ärztlichen Bereitschaftsdienst (Tel.: 116117) oder in der Rettungsstelle ist dringend empfohlen!

In einer akut lebensbedrohenden Situation rufen Sie bitte unter der Nummer 112 den Rettungsdienst der Berliner Feuerwehr an.

Alia Raude
Assistenzärztin

Rezept zur Notfallbehandlung

in der Zentralen Rettungsstelle vom 22.10.2026

Vivantes

KLINIKUM NEUKÖLLN
Zentrale Rettungsstelle
Rudower Strasse 48
12351 Berlin
Tel.: 130 14 2480

DAK-Gesundheit

Name, Vorname des Versicherten

Albers,
Susanne
Kiehlufer 125
D 12059 Berlin

geb. am: 13.02.1965

Kassennummer	Versichertennummer	Status
0000804737	H562318936	

Rp.:

Formoterol p.inh. 12 uq 1-0-1
Rezeptende

Unterschrift:

Alia Raude
Assistenzärztin

Vivantes
Netzwerk für Gesundheit GmbH
KLINIKUM NEUKÖLLN
Zentrale Notaufnahme / Rettungsstelle
Rudower Straße 48 · 12351 Berlin
Tel. (030) 130-143102
Fax (030) 130-142479

Hinweis für den Patienten:

Notaufnahmen/Rettungsstellen eines Krankenhauses haben außerhalb der Ersten-Hilfe-Leistung keine Zulassung für die ambulante Versorgung gesetzlich versicherter Patienten. Deshalb dürfen wir im Rahmen der Notfallbehandlung keine Kassenrezepte ausstellen.

Wir können Ihnen daher nur ein Privatrezept verordnen. Das bedeutet, dass Sie die Kostenrückerstattung direkt bei Ihrer Krankenkasse beantragen müssen. Möglicherweise erstattet Ihnen die Apotheke die Kosten, wenn Sie im Nachgang ein Kassenrezept von Ihrem niedergelassenen Arzt beibringen können.

Rezept zur Notfallbehandlung

in der Zentralen Rettungsstelle vom 22.10.2026

Vivantes

KLINIKUM NEUKÖLLN
Zentrale Rettungsstelle
Rudower Strasse 48
12351 Berlin
Tel.: 130 14 2480

DAK-Gesundheit

Name, Vorname des Versicherten

Albers,
Susanne
Kiehlufer 125
D 12059 Berlin

geb. am: 13.02.1965

Kassennummer	Versichertennummer	Status
0000804737	H562318936	

Rp.:

Salbutamol 100uq p. inh. - Bedarfsmedikation bei Luftnot
Rezeptende

Vivantes
Netzwerk für Gesundheit GmbH
KLINIKUM NEUKÖLLN
Zentrale Notaufnahme / Rettungsstelle
Rudower Straße 48 · 12351 Berlin
Tel. (030) 130-143102
Fax (030) 130-142479

Unterschrift:

Alia Raude
Assistenzärztin

Hinweis für den Patienten:

Notaufnahmen/Rettungsstellen eines Krankenhauses haben außerhalb der Ersten-Hilfe-Leistung keine Zulassung für die ambulante Versorgung gesetzlich versicherter Patienten. Deshalb dürfen wir im Rahmen der Notfallbehandlung keine Kassenrezepte ausstellen.

Wir können Ihnen daher nur ein Privatrezept verordnen. Das bedeutet, dass Sie die Kostenrückerstattung direkt bei Ihrer Krankenkasse beantragen müssen. Möglicherweise erstattet Ihnen die Apotheke die Kosten, wenn Sie im Nachgang ein Kassenrezept von Ihrem niedergelassenen Arzt beibringen können.